

Die Vetmeduni arbeitet in der Lehre, in der Forschung und in ihren Dienstleistungsangeboten an der Sicherstellung der Tiergesundheit in Österreich. Wir verstehen diese Aufgabe als Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen und seiner tierischen Begleiter sowie zur Produktion gesunder Nahrungsmittel. Zur Erfüllung dieser Aufgabe sucht

unser **Büro für Forschungsförderung und Innovation (FFI) / Vizerektorat für Forschung und Internationale Beziehungen** sucht eine:n

## Manager:in Technologietransfer

<b>Einstufung:</b>	IVa
<b>Beschäftigungsausmaß:</b>	35 Wochenstunden
<b>Dauer des Dienstverhältnisses:</b>	befristet auf 1 Jahr mit Option auf Entfristung
<b>Bewerbungsfrist NEU:</b>	31.5.2023
<b>Kennzahl:</b>	2023/0141

### Aufgaben

- **Strategische (Weiter-)Entwicklung des Technologietransfers.** Aktive Weiterentwicklung und Gestaltung des „Entrepreneurial Vetmed“- Formats der Vetmeduni.
- **Awareness, Aus- und Weiterbildung.** Planung und Durchführung von internen und externen Projekten und Veranstaltungen zur Förderung von Innovation, Verwertung und Unternehmertum an der Vetmeduni im Sinne der „Third Mission“. Training und Beratung von Forscher:innen zu Erfindungen, Schutzrechten, Verwertung von IPR und Ausgründungen.
- **Forschungsverträge verhandeln.** Selbständiges Erarbeiten von Forschungsverträgen, Bearbeitung von IPR Klauseln und eigenständiges Führen von Vertragsverhandlungen im Zusammenhang mit Drittmittelprojekten und Industrieprojekten.
- **Projekteinreichungen unterstützen und administrieren.** Beratung und Unterstützung von Forscher:innen bei der Einreichung inkl. Budgetierung von anwendungsorientierten Forschungsförderungsprojekten (z.B. CDL, AWS Prototypenförderung, FFG Spin-off Fellowship und ähnliche).
- **Verwertung von Vetmeduni Technologien.** Entwicklung kommerzieller Verwertungsoptionen für Vetmeduni Technologien und aktive Mitwirkung bei deren Umsetzung.

### Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse

- abgeschlossenes Studium (Naturwissenschaften, Technik, Jus, Betriebswirtschaft)

- mehrjährige Berufserfahrung im Technologietransfer, mit der Gestaltung von Verträgen, mit Schutzrechten und universitären Ausgründungen.
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (C1) - verhandlungssicher

## Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- Kenntnisse der nationalen und der internationalen Förderlandschaft im Bereich Innovation und Verwertung
- Erfahrung und Kenntnisse im Bereich Startup Gründung, Businessplanerstellung
- Sicherer Umgang mit IT-Anwendungen und e-Tools von Fördergebern
- Lösungsorientiert, selbständig, kommunikativ, engagiert, belastbar, sozial kompetent
- Strukturierte Arbeitsweise
- Freude im Umgang mit Menschen
- Selbständiges Arbeiten im kleinen Team

## Was wir bieten

- Top-Universität: Die Vetmeduni ist eine der führenden veterinärmedizinischen akademischen Bildungs- und Forschungsstätten Europas
- Stabiler Arbeitgeber
- Attraktiver Campus
- Persönliche und berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Präventive und medizinische Gesundheitsförderung
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Kinderbetreuungs- und Ferienbetreuungsangebote
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen
- Mitarbeiter:innenevents

## Mindestentgelt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für Arbeitnehmer:innen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 2.991,00 brutto monatlich auf Basis Vollzeit. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

## Bewerbung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit der **Kennzahl 2023/0141**, welche Sie bevorzugt per E-Mail an [bewerbungen@vetmeduni.ac.at](mailto:bewerbungen@vetmeduni.ac.at) bzw. per Post an die Personalabteilung der Veterinärmedizinischen Universität Wien, Veterinärplatz 1, 1210 Wien übermitteln. Bitte führen Sie die Kennzahl unbedingt an, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

Die Vetmeduni strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen sowie ein ausgewogenes Zahlenverhältnis zwischen den an der Universität tätigen Frauen und Männern gemäß § 41 Universitätsgesetz 2002 insbesondere beim wissenschaftlichen

Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen (weniger als 50%) werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen willkommen.

#### **Kontakt für weiterführende Informationen**

Mag. Claudia Kohla

+43 1 25077-1002

[claudia.kohla@vetmeduni.ac.at](mailto:claudia.kohla@vetmeduni.ac.at)

[www.vetmeduni.ac.at](http://www.vetmeduni.ac.at)